November | Dezember 2016
Januar | Februar 2017

Kircheninfo

Ev.- Luth. Kirchengemeinden Lurup und Osdorfer Born

AUFERSTEHUNG | EMMAUS | MARIA-MAGDALENA | ZU DEN 12 APOSTELN

„Einen Engel, einen Engel, Gott, den brauch ist jetzt, ...

... einen Engel, einen Engel, der so richtig fetzt. Lieber Gott, ich muss schon sagen, deine Welt hat viele Mängel, darum gib dir einen Ruck, beam ihn runter, deinen Engel. Sei nicht sauer, wenn ich power, wenn ich quengel, wenn ich drängel - alles geht mir auf den Keks. Ist er noch nicht unterwegs? Ich nehm den Michael, ich nehm den Gabriel, ich nehm den Rafael, ich nehm den Uriel, ganz egal, welches Modell, schick ihn jetzt, ich brauch ihn schnell, einen, der mich an der Hand fasst und im Chaos auf mich aufpasst, einen, der mit aller Kraft da, wo Krieg ist, Frieden schafft."

Das ist ein Engels-Rap aus dem „Kindergesangbuch". Stellt ihn euch gesungen vor. Von einem freundlichen, humorvollen Rapper. Ein fetziges, fröhliches Lied – und doch mit Tiefgang. Vor uns liegen traurige und frohe Zeiten: das Ende des Kirchenjahres mit dem Volkstrauertag und dem Ewigkeitssonntag, den wir auch Totensonntag nennen, und die Advents- und Weihnachtszeit mit der Vorfreude auf das schöne Fest der Geburt Jesu, der den Menschen Hilfe und Segen gebracht hat und uns immer wieder daran erinnert, dass wir seinen Frieden in die Welt tragen sollen.

Beide Zeiten, die traurigen und die frohen, verbindet, wenn man so will, der Engel, der Bote Gottes als Symbol für Gottes Gegenwart. Unsere Toten sind in Gottes Liebe geborgen. Dieser Gedanke soll uns trösten, wenn wir einen geliebten Menschen verloren haben. Und immer wieder neu erfahren wir in der Weihnachtsgeschichte durch den Engel die frohe Botschaft: „Euch ist heute der Heiland geboren! Fürchtet euch nicht!"

Natürlich gibt es auch „Engel" unter uns. Das sind alle die Menschen, die sich im Verborgenen oder öffentlich für das Wohl anderer Menschen einsetzen und engagieren. Auch in unseren Kirchengemeinderäten, die am ersten Advent neu gewählt werden. Die fröhlichen Musikanten neben dem Engel auf dem Foto wollen mit Pauken und Trompeten einladen, zur Wahl zu gehen. Kommen Sie! Kommt!

Birgit Mahn

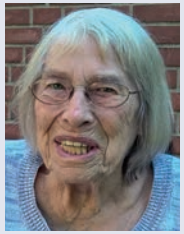
Ihre Pastorin Birgit Mahn

KIRCHENGEMEINDERATSWAHL 2016 im Parkettsaal , Flurstraße 3, 22549 Hamburg, 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Die Kandidat*innen:

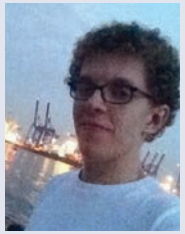
Britta Bienia, Erzieherin, 34 Jahre
„Sei du selbst die Veränderung, die du dir wünschst für diese Welt!"; ein Lebensgrundsatz, den ich an junge Menschen weitergeben möchte. Vor 16 Jahren als Ehrenamtliche in der Jugendarbeit der Auferstehungskirchengemeinde angefangen, arbeite ich heute als Erzieherin im Werkstatt- und Freizeittreff Luur-up. Meine Freizeit fülle ich mit kreativen Bastelarbeiten, Wohnmobil fahren und skandinavischen Krimis.

Egbert Budzinski, Bauingenieur i. R., 74 Jahre
Witwer, 2 Kinder, 4 Enkel. Bin seit etwa 20 Jahren Mitglied im KGR. Helfen und mich in der Gemeinde einbringen ist mein Wunsch. Die Gemeinde unterstütze ich besonders in der Gebäudeunterhaltung. Weiter bin ich im Tansania-Ausschuss tätig. Unsere Partnergemeinde in Tansania habe ich schon 3 Mal besucht. Der Umgang mit Menschen ist mir wichtig.

Mario Campione, Gärtner, 49 Jahre
Ich lebe seit 2005 in Lurup, meine Zeit in der Kirchenkate mit einberechnet; auch deswegen möchte ich mich stärker in der Gemeinde engagieren. Zur Zeit arbeite ich im Seniorenrat und im Obdachlosenausschuss – für mehr bin ich offen; denn Kirche sollte für alle da sein, denen sie etwas zu geben hat. Privat liebe ich die Arbeit im Garten, Spaziergänge, Musik, Lesen und das Schreiben.



Inge Goes, Rentnerin, 80Jahre
Auch im Alter möchte ich meine Erfahrungen, die ich aus der Erwachsenenbildung und Gemeindeberatung erworben habe, zur Gestaltung des Gemeindelebens einbringen. Jahrzehnte arbeitete ich im KGR leitend mit. Im Gemeindeleben sollten sich Innovation und Tradition die Waage halten.



Tobias Kirsten, Versicherungskaufmann, 25 Jahre
Seit etwa 10 Jahren ehrenamtliche Mitarbeit in der regionalen Jugendarbeit im Kirchengemeindeverband Lurup/Osdorfer Born. Mitglied im regionalen Jugendausschuss und begleitender Jugendleiter bei Konfirmandenfreizeiten. Was ist mir wichtig?
Als Ehrenamtlicher möchte ich die Kirchengemeinde mit leiten und die Jugendarbeit in der Gemeinde sowie im Stadtteil fördern.
In meiner Freizeit treibe ich gerne Sport und spiele Theater.

Claudia Metzdorf, Praxisassistentin, 52 Jahre
Verheiratet, 2 Kinder (22+19). Seit 2007 im KGR. In unserer Gemeinde engagiere ich mich für die Familienkirche, die Obdachlosen und unsere Flüchtlingsfamilie. Ich möchte, dass wir auch weiterhin die Menschen im Blick behalten, die es in unserer Gesellschaft schwer haben. Ansonsten singe ich gerne in unserem Chor, fahre Rad und nähe.

Marco Nowak, Angestellter, 36 Jahre
20 Jahre ist nun es schon her, das ich meinen ersten Fuß in unsere Jugendetage gesetzt habe und seitdem ist die Gemeinde aus meinem Leben nicht mehr weg-zu-denken. Wohnorte hatte ich seit dem viele, doch mein Zuhause blieb immer „Die Auferstehung". Auch in Zukunft möchte ich mich, mit Ihrer Unterstützung, für die vielfältigen Aufgaben unserer Gemeinde engagieren.

Erdmuthe Reinhardt, Kitaleitung, 52 Jahre
Ich bin verheiratet habe eine Tochter und bin seit 1995 ehrenamtlich im Kirchengemeinderat. Was mir wichtig ist: Eine lebendige Kirchengemeinde als Treffpunkt für Kleine & Große, Jung & Alt. Kirche als Ort zum Feiern & Trauern. Eine offene Kirchengemeinde als Treffpunkt mit Gott. Zum Danken & Bitten. Eine mutige Kirchengemeinde, die sich einmischt. Politisch & Sozial. Ich male und zeichne gern und lese viel.

Jochem Westhof, Religionspädagoge i.R., 67 Jahre
Als Theologe und Pädagoge habe ich in der Nordkirche gearbeitet. Wir brauchen in der Kirche musikalische, gottesdienstliche und spirituelle Angebote ebenso wie soziales Engagement.
Die Arbeit mit Kindern ist mir besonders ans Herz gewachsen. Ohne ihre Lebendigkeit verlieren wir unsere Zukunft. Deswegen bieten wir seit 15 Jahren die Familienkirche an.

Ada Woldag sagt Danke und Tschüss

2 Jahre Ausbildung zur Vikarin in Niendorf und auf der Uhlenhorst, 7 Jahre Pastorin im Osdorfer Born, 26 Jahre in Auferstehung Lurup = 35 Jahre im Beruf als Pastorin gewesen. Rückblickend betrachtet bin ich mit großer Naivität, viel Neugier, Idealismus und Gottvertrauen gestartet. Der Kontakt mit den Menschen in den Stadtteilen brachte viel Ernüchterung und Nachdenken mit sich: wie Menschen leben, was sie beschäftigt, wie sie Krisen meistern oder nicht. Ohne Gottvertrauen wäre ich untergegangen und hätte mich nicht immer wieder neu auf Menschen und ihr jeweiliges Leben einlassen können. Aber auch viel Lustiges und viel Spaß gab es in den zurückliegenden Berufsjahren: Taufen, Hochzeiten, Kinder, KonfirmandInnen – da kam in mich zurück, wo ich andernorts gelassen hatte. Je älter ich an Lebensjahren wurde, desto jünger, freier und geradeaus wurde ich vor allem durch den Kontakt mit KonfirmandInnen und den Kindergartenkindern – dafür sei ihnen allen besonders gedankt! Summe: ich habe gern gelacht, zugehört, geschwiegen, geredet, die Augen manchmal vor Erstaunen weit aufgerissen und manchmal nicht hingeguckt. Gott war und ist mein Verbündeter. Dank an alle, denen ich begegnet bin und denen ich begegnen durfte.

Ada Woldag.

Ada Woldag

Auf dem Weg nach Emmaus im Kindergarten am Osterdienstag 2016.

„Liebe Gemeinde, aus der nördlichsten Gemeinde der Nordkirche, die in Dänemark liegt, komme ich zum 1. November als neue Pastorin nach Hamburg Lurup. Hier werde ich in einem Team von Haupt- und Ehrenamtlichen in der Auferstehungsgemeinde meinen Dienst tun. Ich freue mich schon sehr auf das Leben und die Arbeit in der Großstadt."

einladung

Gottesdienst

Gottesdienst und Empfang zur Einführung von Pastorin Kirstin Kristoffersen am **Sonntag, 4. Dez. 11.00 Uhr**

Pastorin Kirstin Kristoffersen

Ich heiße Kirstin Kristoffersen und ich bin 51 Jahre alt. Die Tatsache, dass meine zwei Kinder (Bente 20 und Peer 19), die ich seit 2001 alleine großziehe, beide das gewohnte „Nest" nicht mehr benötigen, haben mich bewogen, den neuen Lebensabschnitt an einem anderen Ort zu beginnen. Nach meinem Vikariat und ersten Jahre in Niebüll, wechselte ich 2001 in die Nordschleswigsche Gemeinde, die nördlich der deutsch-dänischen Grenze die deutsche Minderheit in Dänemark betreut. Hier feiern wir Gottesdienste mit sehr kleiner Teilnehmerzahl, aber auch mit über 100 Personen, wie z.B. zum Erntedankfest. Hier begleite ich Menschen an verschiedenen Markierungen ihres Lebens: zu Taufen, Konfirmationen, Trauungen oder auch bei sehr traurigen Anlässen. Hier kommen der Kindergarten und die Schulen zu Kirchenjahresfesten in die Kirchen. Hier haben die Konfis jede Woche Unterricht, aber machen auch Ausflüge und erleben lustige Konfitage. Hier höre ich mit großem Interesse die Geschichten der über 80 Jährigen. Hier hat der Anfang März rund um den Globus gefeierte Weltgebetstag einen festen Platz. Hier versuchen wir im Grenzland Brücken zu einem toleranten Miteinander zwischen Mehrheits- und Minderheitsbevölkerung zu bauen. Hier arbeite ich in einem Begegnungscafé für Flüchtlinge.
All das bringe ich in meinem „Rucksack" der Erfahrung mit und bin wahnsinnig gespannt darauf, was Sie und ihr aus Ihren/Euren „Rucksäcken" auspackt, wenn wir uns nach dem 1. November in Lurup treffen werden, um miteinander Auferstehung-Lurup zu gestalten. Beim Vorstellungsgottesdienst am 10. Juli 2016 bin ich vielen Menschen begegnet. Vielleicht sehen wir uns wieder am 2. Advent um 11.00 Uhr zum Einführungsgottesdienst?

Kirstin Kristoffersen

„Vi ses" Ihre Pastorin Kirstin Kristoffersen

Wir freuen uns über unser neues Kirchenauto!

Ein großes Dankeschön an all die Luruper Geschäftsleute, die uns das Auto finanziert haben!

Die erste Fahrt mit dem Kirchenauto machte unsere ehrenamtliche Fahrerin Petra Müntzel-Götsch mit Mitgliedern des Feierabendkreises

Abendgottesdienst „Fitness für die Seele"

Am **29. Januar** um **18.00 Uhr** findet wieder ein Abendgottesdienst aus der Reihe „Fitness für die Seele" statt. In diesem Gottesdienst wird der Schwerpunkt eine Bibelgeschichte sein, die wir als Gemeinde gemeinsam entdecken wollen. Bibliolog ist der Fachbegriff dafür. Jochem Westhoff der Bibelerzähler unserer Gemeinde, wird den Abend bereichern und „unsere Bibelgeschichte" erzählen. Seien Sie dabei und lassen Sie sich überraschen wie vielfältig und bunt die Bibel sein kann. Bei Sekt und Selter wollen wir den Abend wie gewohnt ausklingen lassen.

Gerhard Schulz Maler-Fachbetrieb
Apothekerin Michaela Osterwald
fissan textilpflege
Fahrschule OPTIMUS
PFLEGE OHNE LIMIT WIR PFLEGEN
Bodo Fehrs ELEKTRO TECHNIK
küker & böttcher SANITÄRTECHNIK UND HEIZUNG
RIECKE
Ev. Kindergarten Binsenort
PHYSIOTHERAPIE am RUGENBARG Sonja Ernst
Horst Thiele Spezialbau
TISCHLEREI BEHR GMBH Ideen aus Holz
TABEA Leben bei Freunden gGmbH

Gottesdienste

Thema-Gottesdienste um 11:00 in der AUFERSTEHUNGS-KIRCHE

Sonntag, 13.11.
Thema TOLERANZ

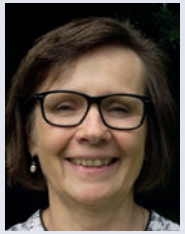
Sonntag, 11.12.
Thema MENSCHEN-RECHTE

Sonntag, 22.01.
Thema TANSANIA-PARTNERSCHAFT

Sonntag, 03.03.
Thema LEBEN OHNE WOHNUNG

KIRCHENGEMEINDERATSWAHL 2016 im Sitzungszimmer, Kleiberweg 115, 22547 Hamburg, 10:00 Uhr bis 16.00 Uhr. Die Kandidat*innen:

Christian Bertuch, Angestellter, 61 Jahre
Ich wohne mit meiner Familie im Kleiberweg. Ich bin seit vielen Jahren im Kirchengemeinderat und dort im Bauausschuss und als stellvertretender KGR-Vorsitzender tätig. Ich kandiere erneut, weil mir die Mitarbeit in der Gruppe viel Freude bereitet und ich tatsächlich mitbestimmen und etwas bewegen kann.

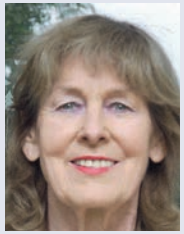


Anne Appel-Bielefeldt, Kita-Mitarbeiterin, 60 Jahre
Ich bin verheiratet und habe 2 Töchter. Seit 1995 bin ich im Kindergarten der Emmaus-Gemeinde tätig und seit 1989 im Kirchengemeinderat. Ich organisiere Kinder-/ Gemeindefeste, studiere Krippenspiele ein, bin im Jugendausschuss, helfe beim Projekt „Martin Luther" für Schulkinder, außerdem in der Verbandsvertretung des Kirchengemeindeverbandes. Ich möchte die Gemeinde weiterhin unterstützen.

Annette Clausmeyer, Erzieherin i.R., 64 Jahre
seit über 40 Jahren Gemeindemitglied. Ich kenne sowohl als ehemalige Leiterin des Kindergartens als auch als Ehrenamtliche die Erwartungen und Wünsche dieser lebendigen Gemeinde. Seit 8 Jahren trage ich im Kirchengemeinderat gemeinsam mit den anderen Mitgliedern Verantwortung und übernehme außerdem vor allem die praktischen Aufgaben im Gemeindehaus und bei diversen Veranstaltungen mit. Dies möchte ich auch zukünftig gerne fortführen.

Maike Huß, Sonderpädagogin, 54 Jahre
2 erwachsene Töchter. Ich habe 17 Jahre als Erzieherin in der Auferstehungsgemeinde und in der KG Tornesch gearbeitet, danach Studium der Sonderpädagogik. Immer schon waren mir kirchliche Angebote (Teestube, Konfer-Arbeit, Kindergottesdienste, Chöre, Gesprächskreise) und die berufliche Arbeit in den Gemeinden eine Freude und Unterstützung im Leben. Ich möchte durch mein Engagement im Kirchengemeinderat etwas davon zurück- bzw. weitergeben. Ich singe im Gospelchor und bin Teil der Partnerschaftsgruppe (Malembuli).

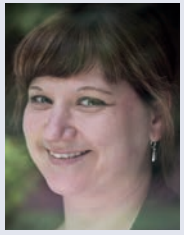
Erika Kader, Apothekerin, 77 Jahre
Ich bin verwitwet, habe 3 erwachsene Kinder und „darf" noch als Apothekerin arbeiten. Wichtig sind mir soziales Engagement, aktive Flüchtlingshilfe, ständiges Lernen, z.B. Computer, aber vor allem die christlichen Werte. Ich bin ehemalige Fallschirmspringerin. Jetzt liebe ich sehr das Fahrradfahren, außerdem Malen und Keramikarbeiten. Den Kirchenschaukasten gestalte ich für die Gemeinde seit 1991(mit 4 Jahren Unterbrechung) bis heute.



Bärbel Kubsch, Rentnerin, 71 Jahre
Ich habe 3 erwachsene Kinder. Für mich sind in der Gemeinde wichtig: der Kirchengemeinderat, das Kochteam und der Küsterdienst. Mittlerweile habe ich in meiner langjährigen Tätigkeit im Kirchengemeinderat mehrfach unsere Partnergemeinde in Malembuli besucht. Ich liebe Sport, besonders Fahrrad fahren und schwimmen, und singe gerne in unserem Gospel Chor „Swinging Colors".

Jan-Olaf Lorenzen, Zollbeamter, 47 Jahre
Ich gehöre der Emmausgemeinde seit 2004 an und bin seit dieser Zeit im Besuchsdienst tätig. Seit 2010 bin ich im Kirchengemeinderat. Mir ist der Dienst am Menschen immer besonders wichtig. Dieser Bereich ist in unsere Gemeinde zum Glück sehr gut aufgestellt. Dafür bin ich sehr dankbar! Ich will künftig alles dafür tun, dass dieses so bleibt.

Tatjana Mehling-von Neindorff, Kitaleiterin, 36 Jahre
Seit 4 Jahren lebe ich in Hamburg. Die Kita und die Gemeinde sind mir in dieser Zeit ans Herz gewachsen, und ich möchte mich sehr gern intensiver in der Emmaus-Kirchengemeinde engagieren. Wichtig sind mir ein positives und wertschätzendes Miteinander, Zeit für Gespräche und gemeinsame Erlebnisse. Neben meiner Arbeit reise ich sehr gern, besuche kulturelle Veranstaltungen, singe im Chor und entspanne auf meinem Balkon.



Gisela Perez, Bankkauffrau, 75 Jahre
Ich habe 2 Töchter und 3 Enkelkinder. Seit 2005 bin ich in der Emmaus-Kirchengemeinde und arbeite seit 2010 im Besuchsdienst mit. „Liebe deinen Nächsten wie dich selbst", das ist mein Lebensmotto. Ich gehe gerne mit meinem Hund spazieren, arbeite im Schrebergarten, singe im Kirchenchor, lese und tanze gern. Ich betreue eine Kranke und unterstütze eine syrische Familie.

Dr. Johannes Berthold Sander, Soldat/Historiker, 59 Jahre
Seit 1969 bin ich „Emmaus-Jünger". Nach beruflichen Aufenthalten im In-und Ausland, u.a. in Afrika, kam ich 2008 zurück und lehre jetzt Flüchtlinge ehrenamtlich Deutsch. Zu meinen Interessen gehören interreligiöser Dialog, Kirchengeschichte, vor allem aber was es bedeutet, in Alltag und Politik Christ zu sein. Ich freue mich darauf, meine Heimatgemeinde unterstützen zu dürfen.

Hans-Dieter Vogts, Bankkaufmann, 62 Jahre
Ich bin verheiratet, habe 2 erwachsene Kinder und bin seit geraumer Zeit Im Kirchengemeinderat tätig. Dort bin ich Finanzausschussvorsitzender und Mitglied im Bauausschuss. Als Ehrenamtlicher möchte ich die Kirchengemeinde mitleiten und mich um den Erhalt der Kirchengebäude kümmern. Meine Hobbys sind Motorrad- und Fahrradfahren, Spazierengehen und Lesen.

termin

Lutherspiele

Wer war Martin Luther? Wie war das Leben damals? Das können Viertklässler der Fridtjof-Nansen Schule im Rahmen unserer Lutherspiele vormittags am **3. und 4. November** im Gemeindehaus erleben.

MITTAGSTISCH

Samstag, 12.11.2016, 12.30 Uhr
Karpfen
Samstag, 03.12.2016, 12.30 Uhr
Grünkohl
Sonntag, 15. 01.2017, 12.30 Uhr
Hackbraten
Sonntag, 12.02.2017, 12.30 Uhr
Steckrüben

Weihnachtsfeier

Am **Donnerstag, 15.12.2016** findet um **15.00 Uhr** unsere Weihnachtsfeier statt, zu der nicht nur unsere Senioren herzlich eingeladen sind. Hier können Sie die Uraufführung unseres diesjährigen Krippenspiels sehen.

Herzliche Einladung an alle Kinder, die beim Krippenspiel mitmachen möchten. Wir können noch viele Engel gebrauchen! Bitte meldet Euch für die Proben bis zum 1. Advent bei Pastorin Mahn.

Januar

Im Gottesdienst am **Sonntag, 15.01.2017** wird unser neuer Kirchengemeinderat in sein Amt eingeführt. Es wäre schön, wenn zahlreiche Gottesdienstbesucher ihn willkommen heißen könnten.

Am **Dienstag, den 17.01.2017** veranstaltet unser Kindergarten in der Zeit von **14.00-16.00 Uhr** einen Tag der offenen Tür. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Februar FASCHINGSFEST

Die Kinder feiern am **Dienstag, 21.02.17** in der Zeit von **8.30-14.00 Uhr**, die Senioren am **Donnerstag, 23.02.2017** um **15.00 Uhr** ein fröhliches Faschingsfest.

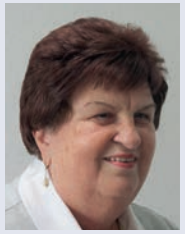
Kinderkleidermarkt am **Samstag, 04.02.2017** von **10.00-14.00 Uhr** mit Kinderbetreuung ab 3 Jahren und einer Cafeteria.

info

Lebendiger Advent

Herzliche Einladung zur Teilnahme am Lebendigen Advent. Wer ein Fenster adventlich gestalten und es gemeinsam mit anderen bei einem Glas Tee oder Punsch betrachten, dazu ein Lied singen, eine Geschichte hören oder vortragen möchte, melde sich bitte bei Pastorin Mahn.

KIRCHENGEMEINDERATSWAHL 2016 in der Kirche, Achtern Born 127, 22549 Hamburg, 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr. Die Kandidat*innen:



Antje Büge, Rentnerin, 75 Jahre
Verheiratet, 2 erwachsene Kinder, seit 44 Jahren am Osdorfer Born. Mitglied im Kirchengemeinderat seit 2003, leite den Kaffee-Treff seit 2000, dazu zahlreiche weitere ehrenamtliche Aktivitäten in der Kirchengemeinde: Arbeitskreis Liturgie und „Schöne Kirche", Kinderferienkirche, Schaukasten. Ich würde gerne weiter im Kirchengemeinderat tätig sein, um die Kirchenbelange tatkräftig zu unterstützen. In meiner Freizeit beschäftige ich mich gerne mit Handarbeiten, Lesen und Spaziergängen in der Natur.

Manfred Cramer, Pensionär, 74 Jahre
In 2. Ehe verheiratet, 4 erwachsene Kinder, 10 Enkel, 33 Jahre als Syndikus in einem Internationalen Konzern tätig gewesen.
Seit über 10 Jahren ehrenamtlich bei den Johannitern tätig, vor allem in Freizeiten für Kinder (auch aus der Gemeinde) und Behinderte. Was mir wichtig ist: Den christlichen Glauben fördern und vor allem Jugendliche dafür begeistern. Die Jugendarbeit in der Gemeinde möchte ich zum Schwerpunkt meines Einsatzes in der Gemeinde machen. Was mich sonst noch interessiert: Förderung meiner Enkelkinder, Kunst, Museen, Musik, viel Sport und Reisen, vor allem mit Enkelkindern.

Hans-Erich Hoffmann, Rentner, 75 Jahre
Geboren wurde ich am 27.07.1941 in Wismar. Seit 1970 wohne ich in Osdorf und bin Kirchenmitglied. Ich bin schon seit geraumer Zeit ehrenamtlich in der Maria-Magdalena-Kirche tätig. 2008 wurde ich erstmalig in den Kirchengemeinderat gewählt und bin seither auch ehrenamtlicher Küster in unseren Gottesdiensten. Bei einer Wiederwahl würde ich mich gerne weiter für die Geschicke der Gemeinde einsetzen.

Bernd Meier, Ingenieur i.R., 67 Jahre
Ich stelle mich wieder zur Wahl. Viele Jahre habe ich unsere Gemeinde bereits in dieser Funktion gemeinsam mit anderen begleitet, unterschiedliche Aufgaben wahrgenommen und die vielfältigen Ansätze von Kirche am Osdorfer Born mitgestaltet. Dass unsere Präsenz hier vor Ort auch zukünftig sichtbar und spürbar ist, wird auch in der kommenden Legislaturperiode eine wichtige Aufgabe sein, für die wir alle Kräfte brauchen.

Klaus Querling, Oberstudienrat i.R., 75 Jahre
Ich bin verwitwet und habe 2 Kinder und 2 kleine Enkelkinder. Im Berufsleben war ich 36 Jahre als Lehrer tätig und bin seit 8 Jahren Mitglied im Kirchengemeinderat. Nun bewerbe ich mich erneut und möchte neben den vielfältigen Aufgaben weiterhin besonders im Besuchsdienst und Begleitdienst, im Gesprächskreis, im Küster- und Lektorendienst sowie im Arbeitskreis Liturgie tätig sein. Ich erlebe, wie unsere Gemeinde von innen her aus dem Glauben und durch das Evangelium getragen wird, und will dazu beizutragen, dass sie weiter in diesem Sinne mit Leben erfüllt wird.

Michael Rietz, Angestellter, 53 Jahre
Verheiratet, 2 Kinder (23/16 Jahre). Ich wohne mit meiner Familie seit Mai 2000 in der Gemeinde. 2011 wurde ich in die Borner Runde (Stadtteilgremium am Osdorfer Born) als einer von vier Sprechen gewählt. So bekam ich engeren Kontakt zu den Pastoren der Gemeinde. Seit 2012 arbeite ich im Bürgerhaus Bornheide, dessen Träger das Diakonische Werk ist, mit noch engerem Kontakt zur Kirchengemeinde. So wurde ich 2013 nach dem Ausscheiden ehemaliger Mitglieder in den Kirchengemeinderat nachgewählt.
Da mir die Arbeit in der Gemeinde sehr viel Spaß macht, stelle ich mich gern dem Kirchengemeinderat wieder zur Verfügung. Mein Arbeitsschwerpunkte sind: Internet, Website, Gebäude, Kita.

Pastorin Ute Parra

Abschied Pastorin Ute Parra

Liebe Osdorfer und Luruper, seit April 2014 war ich als Pastorin in der Maria-Magdalena-Kirche tätig. Diese Arbeit hat mir viel Freude gemacht und ich bin dankbar für die vielen guten Begegnungen auch über unsere Kirchengemeinde hinaus. Besonders bedanken möchte ich mich für die viele Unterstützung während der Zeit der Krankheit von Pastor Dahnke, die ich durch Haupt- und Ehrenamtliche in Gemeinde und Region erhalten habe.
Im September habe ich als Pastorin auf einer 50%-Stelle in der ev.-luth. Kirchengemeinde St. Andreas in Hamburg-Harvestehude begonnen. Ich freue mich sehr, dass Herr Pastor Fenske fast nahtlos meine Aufgaben übernehmen kann und wünsche ihm eine gesegnete Zeit in der Maria-Magdalena-Gemeinde. Ihnen allen möchte ich für die Zukunft Gottes Segen wünschen!

Ihre Pastorin Ute Parra

info

„Chor Hoffnung“

„Abend ward, bald kommt die Nacht...“
... aber vorher wird gesungen:
Russische und deutsche Lieder zum Abend und zur Nacht mit dem „Chor Hoffnung“ und allen, die gerne singen und danach noch zu einem kleinen Happen und auf einen gemütlichen Schluck beieinander bleiben möchten.
Freitag, **4. November**, **18.00 Uhr** in der Kirche

Wort des Kirchengemeinderates

Der Kirchengemeinderat und die Kirchengemeinde MARIA MAGDALENA danken Frau Pastorin Parra von Herzen für ihren außerordentlichen Einsatz und für die vielen Akzente, die sie während der Zeit am Osdorfer Born setzte: Liebe Ute, wir wissen Dein enormes Engagement zu schätzen und sind dankbar für alles, was Du begonnen und angeschoben hast: Gehe im Frieden und unter Gottes Segen an Deine neue Aufgabe!
Ebenso froh sind wir darüber, daß die zweite Pfarrstelle am Born nicht lange unbesetzt blieb und heißen Herrn Pastor Jörg Fenske sehr herzlich willkommen – wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit und sind gespannt auf den Weg, den wir gemeinsam gehen werden: Herzlich willkommen am Born und Gottes Geleit auf den neuen Wegen!

Ein neuer Pastor: Jörg Fenske

Liebe Osdorferinnen und Osdorfer, „Es ist schön im Osdorfer Born!“, dachte ich, als wir uns auf den Weg in unser neues Zuhause machten: „…per Fahrrad vorbei an Felder und Wiesen, durch Kleingärten das wird der tägliche Weg zur Maria-Magdalena-Kirche“.
Und ja, ich weiß auch, dass der Osdorfer Born weder eine heile Welt noch ein Elbvorort ist. Das Borncenter, die Kleiderkammer und die Lebensmittelausgabe im Bürgerhaus sind zentrale und lebensschenkende Treffpunkte im Stadtteil. Diese möchte ich kennenlernen – und vor allem Sie, die Menschen im Stadtteil, in Ihrem Alltag ein Stück auf Ihrem Weg begleiten.
Und nun ist es soweit. Anfang Oktober komme ich als Ihr neuer Pastor in Ihre Gemeinde – vorerst zur Vertretung und Unterstützung von Pastor Dahnke. Ich bin gespannt und neugierig auf die Menschen im Osdorfer Born und vor allem auch auf Ihre Maria-Magdalena-Kirche, denn zwei Maria-Magdalenen-Kirchen kennen ich schon: die Kieler aus meiner Vikariatszeit und die Bad Bramstedter war meine erste Pfarrstelle. Mit mir zusammen kommen in den Osdorfer Born meine Ehefrau Leena und unseren drei Kindern (5 Jahre / 2 Jahre / 7 Monate) sowie unser Hund Rosi. In meiner Freizeit koche ich gern (und lecker), segele (leider viel zu selten) auf den Meeren Nordeuropas, fotografiere leidenschaftlich (besonders Vögel) und spiele Schach – meist per Internet.

Ich freue mich auf Sie, auf die Begegnungen mit Ihnen – in der Kirche und bei Ihnen Zuhause, auf der Straße, im Borncenter und in den Gruppen und Kreisen. Beschwingt und heiter mache ich mich auf den Weg – zu Ihnen und mit Ihnen!

Ihr Jörg Fenske

Pastor Jörg Fenske

info

Gemeindeversammlung

Einmal im Jahr lädt der Kirchengemeinderat zu einer Gemeindeversammlung ein – für einen Blick zurück und für den Blick nach vorne. In diesem Jahr geht es sogar um den Rückblick auf eine ganze lange Amtszeit (2008-2016) und um den Blick auf die Kirchenwahl am 1. Advent und auf die Amtszeit des neuen Kirchenvorstandes.
Am **Sonntag, 13. November 2016**, im Anschluß an den Gottesdienst in der Kirche – seien Sie dabei!

advent

Offene Kirche

Im Advent wird unsere Kirche an jedem Mittwoch geöffnet sein. Am **30. November**, am **7., 14. und am 21. Dezember** jeweils von **17.00 bis 19.00 Uhr.** Eingeladen sind alle, die inmitten der Weihnachtsvorbereitungen innehalten und sich besinnen möchten – auf die Stille hören, manchmal auch auf die Musik, eine Kerze anzünden, zur Ruhe kommen... Herzlich willkommen!

einladung

Advents-Nachmittag

Mit der katholischen Pfarrgemeinde St. Bruder Konrad: Zu Gebäck, Adventsliedern und Geschichten sind wir herzlich eingeladen! **Freitag, 2. Dezember**, um **16.00 Uhr** in der Katholischen Gemeinde St. Bruder Konrad, Am Barls 238.

Friedensliederabend „Kriegsspuren“

Montag, 14. November 2016, um 19.00 Uhr

Ich kann mich an den Tag erinnern, an dem ich 1962 aus dem Schwarzwald nach Neumünster in Schleswig-Holstein zog. Wir gingen in die Stadt, und auf einem Grundstück stand kein Haus, sondern es lag ein großer Haufen Schutt dort, zum Teil von Unkraut überwuchert. „Mama, warum ist da kein Haus?“ „Da ist im Krieg eine Bombe reingefallen und dann ist das Haus kaputtgegangen. Scheinbar lebt keiner mehr, der das Haus wieder aufbauen will.“ Später durften wir nicht an den Bahngleisen in den Sandhöhlen spielen: „Das sind Bombenkrater, die haben versucht die Schienen zu treffen, aber die meisten Bomben fielen daneben“.

Und selbst als ich schon über 40 Jahre alt war, konnte ich in Häusern von Städten wie Hamburg und Berlin Löcher von Gewehrkugeln an Häuserfronten entdecken. Da war der Krieg in Deutschland schon über fünfzig Jahre vorbei.

Ich möchte gegen diese Verletzungen gegenansingen, Tröstendes und Trotziges und vor allem Solidarisches für die, die heute darunter leiden – unter den alten und erst recht unter den aktuellen Verletzungen.

Dabei sind:

Olof Meier – Cajon,
Tyll Wibben - Akkordeon/Ukulele,
Thomas Schönfeld - Gitarren,
Claudia Töllner-Heinrich - Tenorsaxofon,
Anne Zimmermann - Altsaxofon,
AliB and the Soulbrothers – Gesang, Bass, Gitarre

Gedenken am Ewigkeitssonntag

Einmal im Jahr denken wir besonders an die Verstorbenen des vergangenen Jahres – am sogenannten Ewigkeitssonntag. Eingeladen sind alle, die einen Menschen verlorenen haben. Die Namen der im vergangenen Kirchenjahr aus unserer Gemeinde Verstorbenen werden verlesen und für jede und jeden von ihnen wird ein Licht entzündet, und wir suchen gemeinsam Trost in Gottes Wort.

Der Gottesdienst findet am **20. November** um **9.30 Uhr** in der Kirche statt.

Neue Kitaleitung

Der Kirchengemeinderat freut sich, dass er zum 1. September eine neue Leitung für den Kindergarten begrüßen konnte: Herzlich willkommen, liebe Frau Breuer, und Gottes Segen und gutes Gelingen an Ihrem neuen Wirkungsort!

„Liebe Kirchengemeinde, zum **1. September 2016** habe ich die Leitung der Kita Maria Magdalena und des „Sonnengartens“ übernommen. Meine Name ist Inga Breuer, ich bin 33 Jahr alt und lebe in Hamburg Ottensen.

In den vergangenen Jahren habe ich beruflich viele Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Kindern und ihren Familien sammeln können. Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe und möchte mich bei allen Kolleginnen, Eltern, Kindern und bei der Kirchengemeinde für das herzliche Willkommen bedanken.“

Inga Breuer

kinder

Kinder(garten)-gottesdienste

Gottesdienst mit den Kleinen und Kleinsten feiern wir in der MARIA- MAGDALENA-KIRCHE mit unserem Kindergarten und für alle Kinder bis zum Vorschulalter – schauen Sie doch einfach einmal herein und bringen Sie Ihre Kinder mit. Die nächsten Termine sind (immer donnerstags!): **3.** und **17. November**, **8.** und **22. Dezember**, **5.** und **19. Januar**, **2.** und **16. Februar**, **2.** und **16. März**, jeweils um **10.30 Uhr** in der Kirche.

Inga Breuer

info

Mitreden – der Gesprächskreis

Reden über Gott und die Welt – über biblische, über theologische und manchmal auch über ganz irdische Dinge. Kommen Sie gern dazu: Immer **montags** von **19.30 bis 21.00 Uhr** im Alten Pastorat (Achtern Born 127d).

Die nächsten Termine sind:

7. und **21. November,**
5. und **19. Dezember** (Adventsfeier mit dem „Häkelbüddelclub"),
9. und **23. Januar** (Ökumenische Bibelwoche!),
6. und **20. Februar,**
20. März.

KONZERT

Vokalquintett „SeiCento"

Sonntag, 11. Dezember, 17.00 Uhr
Maria Magdalena

„Der Engel sprach zu ihnen": Das kann nur die Verkündigung der Geburt Christi an die Hirten bedeuten! Mit diesen Worten beginnt der Text einer Motette von Orlando di Lasso, die diese Szene des biblischen Berichts beschreibt.

Adventliches und Weihnachtliches steht auf dem Programm des Konzertes des Hamburger Vokalensembles SeiCento. Seinem Namen entsprechend („seicento" ist die italienische Bezeichnung für das 17. Jahrhundert) singt das Ensemble vor allem Musik von Komponisten, die in dieser Zeit gelebt und gewirkt haben.

Gleichwohl kommen aber auch Ausflüge in spätere Zeiten vor, und mitunter treten sogar verschiedene Bearbeitungen eines Liedes – direkt nebeneinandergestellt – in einen reizvollen Dialog miteinander, wie etwa bei „Es ist ein Ros entsprungen" von Michael Prätorius (1571–1621) und Hugo Distler (1908–1942).

Motetten stehen neben Liedsätzen, lateinische Texte neben deutschen, englischen und spanischen, Entlegenes neben Populärem. In einigen Stücken wird das Publikum um Mitwirkung gebeten werden.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

KONZERT

Vorweihnachtliches Konzert mit dem Chor „Hoffnung" und der Tanzgruppe „Koletschko"

Freitag, 16. Dezember, 16.00 Uhr
Maria Magdalena

Der „Hamburger Verein der Deutschen aus Russland e.V." lädt ein! Kerzen, Kaffee, Kuchen – und natürlich Musik! Der Eintritt ist frei.

Ökumenische Bibelwoche

22.-26. Januar 2017
„Matthäus – Geschichten vom Suchen und Finden"

Die katholischen Gemeinden St. Bruder Konrad, St. Paulus Augustinus und Maria Grün, die Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Hamburg-Osdorf, die evangelischen Gemeinden Blankenese, MARIA-MAGDALENA, St. Simeon und Sülldorf-Iserbrook laden ein:

Sonntag, den **22. Januar**:
Gottesdienst mit Kanzeltausch in den Gemeinden
Montag bis **Mittwoch**, **23.-25. Januar**, jeweils um **20.00 Uhr**: Bibelabende
Donnerstag, 26. Januar, 19.15 Uhr:
Abschlußgottesdienst

Bis auf den Kanzeltausch finden alle Veranstaltungen in der Katholischen Gemeinde Maria Grün, Schenefelder Landstraße 3, statt. Herzlich willkommen!

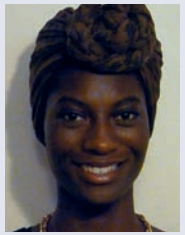
einladung

Weil heute Dein Geburtstag ist ...

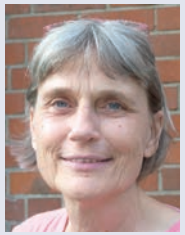
Sie hatten Geburtstag und wollen ihn gerne in großer und fröhlicher Runde bei Musik und Kaffee und Kuchen feiern? Dann lassen Sie sich einladen zum Geburtstagskaffee in die Maria-Magdalena-Kirche. Am **Freitag, 11. November** und am **Freitag, 20. Januar,** jeweils um **15.00 Uhr.**

Darstellung des Evangelisten Matthäus, etwa 715–721

KIRCHENGEMEINDERATSWAHL 2016 im Konfirmandenraum, Elbgaustraße 138, 22547 Hamburg, 10.30 Uhr bis 16.00 Uhr. Die Kandidat*innen:



Irene Amuquandoh, Studentin, 26 Jahre
Ein soziales Miteinander ist mir sehr wichtig. Toleranz und Weltoffenheit liegen mir sehr am Herzen. Außerdem ist es mir wichtig, die Gesellschaft mit innovativen Ideen ein Stück zu verändern. Ich nähe, fotografiere, reise, lese, stelle Accessoires her, fahre Fahrrad und verbringe Zeit mit meinen Liebsten.



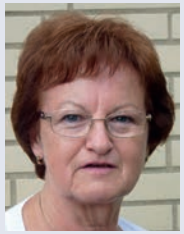
Elke Feuerhahn, Speditionskauffrau, 57 Jahre
Wichtig für mich sind die Gottesdienste und die diakonische Arbeit in der Gemeinde. Durch meine ehrenamtliche Mitarbeit bei Lurup 222 wird mir deutlich, dass es immer wichtig ist, den gesamten Menschen zu erleben und zu sehen. Ich würde mir wünschen, dass es auch in der Zukunft Menschen aller Altersgruppen gibt, die sich ehrenamtlich engagieren und bereit sind Verantwortung zu übernehmen.

Rainer Franke, Rentner, 75 Jahre
Finanzleiter, Synodaler. Im KGR seit1981. Als Delegierter der Kirchengemeinde im Vorstand des Kita-Werks und der Sozialstation. Als Ehrenamtlicher möchte ich die Kirchengemeinde mit leiten und die bauliche Substanz der Kirchengebäude erhalten. Ich gehe bei Wind und Wetter mit dem Hund spazieren und wenn dann noch Zeit ist reise ich noch gern durch Deutschland und habe noch einen großen Freundeskreis.

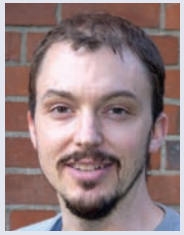
Am Tag der Wahl:

Konzert von „For your soul". Für die Zeiten achten Sie bitte auf Aushänge und die Luruper Nachrichten.

Marion Gerth, Witwe, 65 Jahre
4 erwachsene Kinder. Seit über 8 Jahren arbeite ich im Küchen- und Servicebereich eines Altenpflegeheims in Lurup. Mir liegen die Senioren sehr am Herzen, weshalb ich mich als Kirchenvorstandsmitglied gerne noch mehr für sie engagieren möchte. Ich fühle mich der Gemeinde „Zu den 12 Aposteln" sehr verbunden, da ich auf eine lange Geschichte mit ihr zurückblicke. Mein verstorbener Mann war über 20 J. Küster in dieser Gemeinde und ich habe über 28 J. mit viel Freude im Kirchenchor gesungen. Ich würde meine Rentenzeit von Herzen gerne nutzen, um mich ehrenamtlich zu engagieren. In meiner Freizeit bin ich häufig im Garten, koche und backe viel und unternehme gerne Busreisen.



Matthias Hoffmann, wissenschaftlicher Angestellter (DESY), 38 Jahre
Verheiratet, 1 Kind. Ich bin, seit 2009 Mitglied im Kirchengemeinderat, Mitglied im Bauausschuss und technischer Verantwortlicher für den Internetauftritt unserer Gemeinde. Wichtig ist mir die Gestaltung unserer Gemeinde, besonders aufgrund der anstehenden (baulichen) Veränderungen, wichtige Werte sind mir die Ehrlichkeit, Freundlichkeit und Offenheit unserer Kirchengemeinde, in der alle Menschen willkommen sind. Meine Freizeit verbringe ich gern mit meiner Familie und ich mache gern Musik.



Ute Sierck, Gewerkschaftssekretärin und Juristin, 48 Jahre alt
Ich bin verheiratet und habe 3 Töchter. Was ist mir wichtig? Familie, Ehrlichkeit, Teamarbeit, positive Einstellungen. Was mache ich sonst noch? Aktiv mit der Familie sein, Musik genießen, lesen und Handarbeiten.

Roman Unger, Fachkraft für Schutz und Sicherheit, 29 Jahre
Ich bin verheiratet. Für mich zählt vor allem die Gemeinschaft, denn zusammen schafft man ja bekanntlich mehr, als alleine. Oft und gern bin ich im Park oder an der Elbe mit meinem Hund unterwegs.

kino

winterkino

Programm 2016/2017

Einfach Leben! Das wäre schön ... wenn Leben immer einfach so ginge, gelingen würde ... Perspektiven böte. Die folgenden drei Filme des Winterkinos thematisieren auf je eigene Weise, was das Leben reich und schön und auch schwierig und beängstigend machen kann. Wie immer: drei Termine, jeweils freitags abends ab **19.00 Uhr** im Saal unter der Kirche, Elbgaustraße 140.

16.12. um 19.00 Uhr
„Wie im Himmel“

13.01. um 19:00 Uhr
„ Still Alice“

24.02. um 19:00 Uhr
„Die fabelhafte Welt der Amélie“

8 Jahre Kirchengemeinderat – eine herausragende Leistung!

Gewählt zunächst für 6 Jahre wurden es dann doch noch 2 Jahre mehr für diejenigen, die bis zur Wahl am 27.11.2016 unsere Gemeinde geleitet haben und noch bis zur Konstituierung des neuen KGR leiten werden. Sie haben große Fragen bedenken müssen, sich mit dem zerbröselnden Turm herumgeschlagen, Pastorinnen kommen und gehen sehen und vieles mehr.
Wir danken den Menschen, die so vieles geleistet haben für unsere Gemeinde! Besonders möchten wir diejenigen verabschieden, die nun aus dem Amt ausscheiden:

Katharina Hoffmann, Heike Schlosser, Hildegard Grothkopp

All das tun wir im **Gottesdienst** am **27.11.2016** und zu diesem Gottesdienst laden wir Sie herzlich ein!

Chorprojekt „Weihnachtschor“

Gemeinsam singen – an 5 Terminen abends und dann im Gottesdienst am **24.12.** um **16.30 Uhr** (Einsingen ist ab 16.00 Uhr!) Mehrstimmige Weihnachtslieder einüben, Spaß haben, ausprobieren „was geht“. Die Treffen finden an den folgenden Tagen immer ab **19.30 Uhr** im „Musikraum“ der Kirchengemeinde statt. (Elbgaustraße 140, Eingang durch die Glastür)

22. November
01. Dezember
15. Dezember
20. Dezember
22. Dezember

Kontakt zur Chorleiterin: Nicole Kloppenburg (834892)

Neue Mitarbeiterin in der SeniorInnenarbeit

Am **1.12.2016** fängt unsere neue KGV- Mitarbeiterin in der SeniorInnenarbeit an: **Kerstin Frerichs** heißt sie, ist Diakonin und hat bereits einige Jahre Erfahrung, die sie mitbringt. Ihr Büro wird sie in der KG „ZU DEN 12 APOSTELN“ haben. Wir begrüßen Sie herzlich und freuen uns auf die gemeinsame Zukunft!

Kerstin Frerichs

Weihnachtsfeier für Senior*innen

Am **15. Dezember** um **14.30 Uhr** laden wir alle Seniorinnen und Senioren herzlich ein zur Weihnachtsfeier im Saal unter der Kirche. Bitte beachten Sie, dass auch in diesem Jahr der Saal wirklich erst ab 14:00 Uhr geöffnet wird, kommen Sie bitte so, dass Sie keine kalten Wartezeiten vor der Tür erleben müssen. Ab 14.00 Uhr können Sie sich im Saal niedersetzen und wir beginnen gegen 14:30 Uhr mit Kaffee, Keksen, Musik und Geschichten zur Weihnachtszeit - und ein paar Augenblicke für nette Gespräche gibt es natürlich auch.

Gottesdienst mit Begrüßung des neuen KGR am 15.01.2017

Sieben Menschen aus der Mitte der Gemeinde werden am 27.11.2016 bei der KGR-Wahl gewählt. Sie werden diejenigen sein, die zusammen mit uns Pastorinnen in den nächsten 6 Jahren die Gemeinde leiten werden – und deshalb: Wollen wir sie begrüßen und im Gottesdienst einführen, am **15.01.2017** um **9.30 Uhr!**
Seien Sie dabei, feiern Sie mit und begrüßen Sie Ihre neuen KirchenvorsteherInnen persönlich!

	AUFERSTEHUNG 11.00 Uhr	EMMAUS 11.00 Uhr	MARIA-MAGDALENA 9.30 Uhr	ZU DEN 12 APOSTELN 9.30 Uhr	
6. November drittletzter Sonntag des Kalenderjahres	Pastorin Woldag + Propst Bräsen mit Verabschiedung von Pastorin Woldag mit der Luruper Kantorei	Pastorin Mahn Gottesdienst für Kleine und Große mit Swinging Colors zur Eröffnung des Martinsmarktes	Pastor Dahnke	Pastorin Goerke	**6. November** drittletzter Sonntag des Kalenderjahres
13. November Volkstrauertag	Thema: Toleranz Pastor Goetz-Schuirmann	Pastorin Mahn, Friedensgottesdienst mit Abendmahl	Pastoren Dahnke/Fenske, Segnung Kita Mitarbeiter*innen, Gemeindeversammlung	Pastorin Tluczykont (Familiengottesdienst)	**13. November** Volkstrauertag
16. November Buß- und Bettag	Regionaler Gottesdienst nach der Liturgie von Taizé um **19.00 Uhr** in der EMMAUSKIRCHE im Kleiberweg 115, Pastorin Mahn und die Luruper Kantorei (Leitung A. Gera)				**16. November** Buß- und Bettag
20. November Ewigkeitssonntag	Pastorin Kristoffersen und Pastor Goetz-Schuirmann mit Verlesung der Verstorbenen	Pastorin Mahn, zur Erinnerung an die Verstorbenen	Prädikantin Bauer und Pastoren Dahnke/Fenske zur Erinnerung an die Verstorbenen	Pastorin Tluczykont Gedenkgottesdient mit der Luruper Kantorei	**20. November** Ewigkeitssonntag
27. November 1. Advent	Familienkirche und Kirchenwahl Musikalische Abendandacht zum 1. Advent 17:00 Uhr	Pastorin Mahn, Gottesdienst für Kleine und Große zum lebendigen Adventskalener Kirchenwahl	Pastor Dahnke Kirchenwahl	Verabschiedung der scheidenden KGR-Mitglieder Kirchenwahl	**27. November** 1. Advent
4. Dezember 2. Advent	Pastorin Kristoffersen + Propst Bräsen mit Einführung von Pastorin Kristoffersen mit der Luruper Kantorei	Pastorin Mahn	Pastor Dahnke	Pastorin Tluczykont (Abendmahl)	**4. Dezember** 2. Advent
11. Dezember 3. Advent	Thema: Menschrechte ACAT-Gruppe und Pastor Goetz-Schuirmann	Pastorin Mahn	Pastor Fenske (Abendmahl)	Pastorin Goerke (Familiengottesdienst)	**11. Dezember** 3. Advent
18. Dezember 4. Advent	Pastorin Kirstin Kristoffersen (Abendmahl)	Pastorin Mahn (Abendmahl)	Prädikantin Bauer	Pastorin Tluczykont (Abendmahl)	**18. Dezember** 4. Advent
	Weihnachtsgottesdienste siehe Seite 28				
31. Dezember Silvester	Gottesdienst um **15.00 Uhr** in der Kirchengemeinde ZU DEN 12 APOSTELN mit Pastorin Goerke und anschließendem Berliner-Essen Gottesdienst zum Altjahresabend um **16.00 Uhr** in der Maria-Magdalena Kirchengemeinde mit Pastor Fenske				**31. Dezember** Silvester

	AUFERSTEHUNG 11.00 Uhr	EMMAUS 11.00 Uhr	MARIA-MAGDALENA 9.30 Uhr	ZU DEN 12 APOSTELN 9.30 Uhr	
1. Januar Neujahrstag	Pastor Goetz-Schuirmann	Pastorin Mahn, Besinnlicher Gottesdienst zum Jahres-wechsel	Pastor Fenske, Neujahrs-gottesdienst um 18:00 Uhr	Pastorin Goerke (Abendmahl)	**1. Januar** Neujahrstag
8. Januar 1. So. nach Epiphanias	Verabschiedung des alten und Einführung des neuen KGR-Vorstands, Pastoren Goetz-Schuirmann/Kristoffersen (Abendmahl)	Pastorin Mahn	Prädikantin Bauer (Abendmahl)	Pastorin Tluczykont (Familiengottesdienst)	**8. Januar** 1. So. nach Epiphanias
15. Januar 2. So. nach Epiphanias	Pastorin Kristoffersen	Pastorin Mahn, Verabschiedung des alten und Einführung des neuen KGR-Vorstands (Abendmahl)	Pastor Fenske	Einführung des neuen KGR Pastorin Goerke	**15. Januar** 2. So. nach Epiphanias
22. Januar 3. So. nach Epiphanias	Thema: Partnerschaft mit Tansania, Pastor i. R. Kurzewitz	Pastorin Mahn	Kanzeltausch ökumenische Bibelwoche	Pastorin Tluczykont (Abendmahl)	**22. Januar** 3. So. nach Epiphanias
29. Januar 4. So. nach Epiphanias	Familienkirche 18.00 Uhr Abendgottesdienst mit Prädikantin Albers und Jochem Westhof	Pastorin Mahn, Besinnlicher Gottesdienst nach der Liturgie von Taizé	Pastor Fenske	Pastorin Goerke (Taufe)	**29. Januar** 4. So. nach Epiphanias
5. Februar letzter So. n. Epiphanias	Pastor Goetz-Schuirmann (Abendmahl)	Pastorin Mahn	Pastor Dahnke	Pastorin Tluczykont (Abendmahl)	**5. Februar** letzter So. n. Epiphanias
12. Feburar Septuagesimae	Pastorin Kristoffersen mit der Luruper Kantorei	Pastorin Mahn	Prädikantin Bauer (Abendmahl)	Pastorin Goerke (Familiengottesdienst)	**12. Feburar** Septuagesimae
19. Februar Sexagesimae	Pastor Goetz-Schuirmann	Pastorin Mahn (Abendmahl)	Pastor Dahnke	Pastorin Tluczykont (Abendmahl)	**19. Februar** Sexagesimae
26. Februar Estomihi	Familienkirche	Pastorin Mahn	Pastor Fenske	Einführungsgottesdienst Kerstin Frerichs, Pastorin Goerke	**26. Februar** Estomihi
5. März Invocavit	Thema: Obdachlosigkeit Obdachlosenteam und Pastor Goetz-Schuirmann	Malembuli Gottesdienst „7 Wochen mit“ mit der Eine-Welt-Gruppe und Pastorin Mahn	Pastor Dahnke	Pastorin Goerke (Abendmahl)	**5. März** Invocavit

3. März 18.00 Uhr Weltgebets-tag in AUFERSTEHUNG

AUFERSTEHUNG:

Heiligabend

14.15 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel
15.15 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel
16.30 Uhr	Traditioneller Festgottesdienst mit Luruper Kantorei
18.00 Uhr	Traditioneller Festgottesdienst
23.00 Uhr	Heilignacht-Gottesdienst mit jungen Erwachsenen
25. Dezember	**(**Erster Feiertag), Zu Gast in den Nachbargemeinden
26. Dezember	**(**Zweiter Feiertag)
11.00 Uhr	Pastorin Kristoffersen

EMMAUS:

Heiligabend

15.00 Uhr	Krippenspiel, Pastorin Mahn
17.00 Uhr	Christvesper mit einem Weihnachtschor, Pastorin Mahn
23.00 Uhr	Christmette mit dem Chor Swinging Colors, Pastorin Mahn
25. Dezember	**(**Erster Feiertag)
11.00 Uhr	Traditioneller Weihnachts-Festgottesdienst, Pastorin Mahn
26. Dezember	(Zweiter Feiertag), Zu Gast in den Nachbargemeinden

MARIA MAGDALENA:

Heiligabend

15.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Pastor Fenske
17.00 Uhr	Christvesper, Pastor Dahnke
23.00 Uhr	Christmette, Pastor Dahnke
25. Dezember	**(**Erster Feiertag)
9.30 Uhr	Pastor Fenske
26. Dezember	**(**Zweiter Feiertag)
9.30 Uhr	Pastor Dahnke

ZU DEN 12 APOSTELN:

15.00 Uhr	Krippenspiel, Pastorin Tluczykont
16.30 Uhr	Weihnachtschor, Pastorin Goerke
25. Dezember	**(**Erster Feiertag)
9.30 Uhr	Pastorin Tluczykont
26. Dezember	**(**Zweiter Feiertag), Zu Gast in den Nachbargemeinden

Gottesdienste in den Seniorenheimen

AUFERSTEHUNG:
Abendmahlsgottesdienste im Pflegeheim Tabea, Luruper Hauptstraße jeweils **mittwochs** um **10.00 Uhr** am **02.11., 07.12., 04.01.** und am **01.02.**

MARIA-MAGDALENA:
Abendmahlsgottesdienste im Seniorenzentrum Böttcherkamp, jeweils **freitags** um **10.00 Uhr** am **04.11., 02.12.,06.01.,03.02.** und am **03.03.**
Zusätzlich am **24.** und am **31. Dezembe**r 2016, jeweils um **10.00 Uhr**

ZU DEN 12 APOSTELN:
Abendmahlsgottesdienste im „Haus an der Fangdieck" im großen Saal jeweils **freitags,** um **15.00 Uhr** am **04.11., 16.12., 13.01.** und am **24.02.** mit Pastorin Britta Goerke

Familiengottesdienste

AUFERSTEHUNG:
am **27.11., 29.01.** und **26.02.** um **11.00 Uhr**

EMMAUS:
Gottesdienst für Kleine und Große um **11.00 Uhr** am **6.11.** zum Martinsmarkt mit Pastorin Mahn, am **27.11.** zum „Lebendigen Adventskalender" und zur Kirchenwahl mit Pastorin Mahn (Eine-Welt-Stand und afrikanische Küche)

ZU DEN 12 APOSTELN:
jeweils um **9.30 Uhr** am **13.11.** „Wenn die Trauer verwandelt wird" mit Pastorin Tluczykont, am **11.12.** „Unterwegs nach Bethlehem" mit Pastorin Goerke, am **08.01.**„ Ein heller Stern" mit Pastorin Tluczykont und am **12.02.** „Kyrie eleison!" mit Pastorin Goerke.

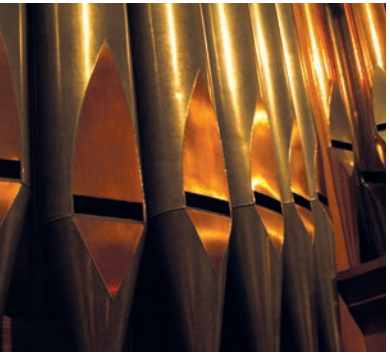
Abendgottesdienste

AUFERSTEHUNG:
am **29.01.** um **18.00 Uhr** „Fitness für die Seele": Abendgottesdienst mit Bibliolog und Bibelerzählung mit Prädikantin Albers und Jochem Westhof

EMMAUS:
am **16.11.** (Buß- und Bettag) um **19.00 Uhr** „Taizé – Gottesdienst mit der Luruper Kantorei und Pastorin Mahn

Weltgebetstagsgottesdienst am **3. März 2017** in der AUFERSTEHUNGSKIRCHENGEMEINDE – siehe Seite 35

Jugendgottesdienst am **10. Februar 2017** um **18.00 Uhr** im Kleiberweg 115 in der EMMAUS-KIRCHENGEMEINDE



termin

Offenes Singen

Einfach nur singen, Kanons, geistliche und weltliche Lieder, E- und U-Musik – singen, was gefällt und gut tut!

Einmal im Monat am **Freitag** um **17.00 Uhr** im Gemeindehaus, Luruper Hauptstr. 155.

Termine:
25. November 2016,
27. Januar 2017,
24. Februar 2017
Ltg.: Anne-Katrin Gera

s!ngen
Jede Stimme zählt

AUFERSTEHUNG

Hörzeit am Sonntag

Immer am dritten Sonntag im Monat um **10.30 Uhr** laden wir ein zu 15 Minuten Orgelmusik vor dem Gottesdienst:

20. November (Orgel: Walter Zielke)
18. Dezember (Orgel: Anne-Katrin Gera)
15. Januar 2017 (Orgel: Anne-Katrin Gera)
19. Februar 2017 (Orgel: Anne-Katrin Gera)

Der Eintritt ist frei – die Zeit bis zum Gottesdienst um **11.00 Uhr** kann mit einer Tasse Kaffee oder Tee überbrückt werden.

Musikalische Abendandacht zum 1. Advent

Sonntag, 27. November, 1. Advent, 17.00 Uhr, AUFERSTEHUNGSKIRCHE

Wir wollen uns einstimmen auf das neue Kirchenjahr mit Adventsliedern zum Mitsingen nachdenklichen Texten zum Zuhören und Barockmusik für Blockflöte und Orgel.

Lesungen:
Ulrich Metzdorf, Pastorin Kirstin Kristoffersen und Pastor Martin Goetz-Schuirmann
Silke Lehmann – Blockflöte, Anne-Katrin Gera – Orgel

AUFERSTEHUNG

Orgel-Adventskalender

Wie schon im vergangenen Jahr laden wir ein zum Orgel-Adventskalender. 15 Minuten Orgelmusik und Text zum Advent:

ab Donnerstag, 1. Dezember bis Freitag, 23. Dezember
Täglich um **17.30 Uhr**

Weihnachtslieder-Wunschsingen

Sonntag, 11. Dezember, 3. Advent, 15.00 Uhr, AUFERSTEHUNGSKIRCHE

"O du fröhliche", "Ihr Kinderlein kommet", "In der Weihnachtsbäckerei" was ist Ihr Lieblingsweihnachtslied? Wie immer dürfen Sie das Programm mitbestimmen und gemeinsam mit den Kindern unseres Kindergartens Binsenort und der Luruper Kantorei singen. Pastor Martin Goetz-Schuirmann führt durch das Programm, Kantorin Anne-Katrin Gera begleitet auf dem Flügel und an der Orgel.

Ab **14.00 Uhr** ist die Kirche geöffnet, beim Basar haben Sie Gelegenheit, weihnachtliche Bastelarbeiten zu bewundern und zu erwerben und auch für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen und Weihnachtspunsch für Groß und Klein gesorgt.

AUFERSTEHUNG

Adventskonzert der Luruper Kantorei

Samstag, 17. Dezember, 17.00 Uhr,
AUFERSTEHUNGSKIRCHE

Die Harfe ist das Instrument des Jahres 2016. Sie gilt als himmlisches Instrument und beeindruckt durch ihren Klang ebenso sehr wie durch ihr Erscheinungsbild. Sie ist nicht nur eines der ältesten, sondern auch eines der größten und schwersten Orchesterinstrumente. Schon in der Bibel findet sie Erwähnung als Instrument des hebräischen Königs David, der mit ihr die bösen Geister seines Vorgängers Saul austreibt.

Dieses besondere Instrument ist zu sehen und zu hören bei der Aufführung des wunderbaren Weihnachtsoratoriums (Oratorie de Noël) des französischen Komponisten Camille Saint-Saëns für Chor, Solisten, Orgel und Harfe.

Dietrich Buxtehude – Magnificat
Camille Saint-Saëns – Oratorie de Noël

Julia Barthe – Sopran, Vera Alkemade – Mezzosopran,
Pauline Jacob – Alt, Sven Olaf Gerdes – Tenor,
Rainer Mesecke – Bass, Nora-Elisa Kahl – Harfe,
Manuel Gera – Orgel
KantoreiOrchester, Luruper Kantorei
Leitung: Anne-Katrin Gera

Eintritt: 15,- Euro , Vorverkauf ab dem 21. November im Gemeindebüro, Tel. 831 4004

konzert

MARIA-MAGDALENA

Konzert mit Psalmen und Musik in der Vorweihnachtszeit: Mit Makiko Eguchi. Am **Donnerstag, 15. Dezember 2016 um 19.00 Uhr** in der MARIA-MAGDALENA-KIRCHE.

AUFERSTEHUNG

Saz trifft Weihnachten

Freitag, 2. Dezember, 18.30 Uhr,
AUFERSTEHUNGSKIRCHE

Die Saz ist eine Langhalslaute, die u.a. in der Musik der Türkei gespielt wird. Der interkulturelle Familienverbund e.V. bietet Saz-Unterricht im Gemeindehaus der Auferstehungskirche an.

Der Verein arbeitet gemeinsam interkulturell und interreligiös, um Frieden und Menschlichkeit zu vermehren und trägt so auch zur kulturellen Vielfalt bei. Das Gemeinsame ist stärker als das Trennende. Dabei erleben wir gerade die Verschiedenheit als eine Bereicherung. Wichtig sind Vielfältigkeit, Toleranz und Akzeptanz. Am 2.12. spielen und singen die Saz-Schüler unter der Leitung von Hüseyin Duman in der AUFERSTEHUNGS-KIRCHE. Eintritt: € 1,00

Die Bağlama ist das am meisten gespielte traditionelle Begleitinstrument der türkischen Barden.

EMMAUS

Swinging Colors

Die Swinging Colors singen im Gottesdienst zum Martinsmarkt am **6. November.**

Am Samstag, **3. Dezember** haben wir wieder von **14.00 bis 16.00 Uhr** ein großes Konzert im Born-Center - auch mit einigen adventlichen Liedern. Der Eintritt ist frei.

„In Hamburg sagt man Tschüss“

Vielen Dank für Alles in den 37 Jahren meines Daseins als Diakon in Lurup! Mein besonderer Dank gilt den Ehrenamtlichen im Jugendausschuss, sowie dem Seniorenrat und dem Besuchsdienst in meiner Dienstzeit, ihr habt erst die Begegnungen und Veranstaltungen in unserer Gemeinde möglich gemacht und mit Leben gefüllt!
Ich denke gern an schöne Reisen, Gemeindefeste und Gottesdienste mit Euch zurück. Ich danke auch für den Zuspruch aus der Gemeinde und die Unterstützung meiner KollegInnen, auch in schwierigen Zeiten.

Vielen Dank für Euer Kommen zu meinem Abschied am 10. und 11. September, Ihr habt mir einen schönen, musikalischen, segensreichen und heiteren Abschied bereitet. Trotzdem rollten bei mir ein paar Tränen zum Schluss, weil liebevolle Zuwendung in einem Chorstück mich total im Innersten berührt hat – schöne Erfahrung!

Zum Schluss bitte ich Euch, nehmt Eure neue Diakonin Kerstin Frerichs so herzlich auf, wie ich es damals bei Euch erfahren durfte!

Man sieht sich hoffentlich weiter an der Wursttheke bei Real oder bei Gemeindeaktivitäten!!!

Es grüßt Euer Altdiakon

Eddie Schellin

TSCHÜSS!

„Hallo“

Ein neues Gesicht für die Senior*innenarbeit im Kirchengemeindeverband Hamburg-Lurup/Osdorfer Born: mein Name ist Kerstin Frerichs, ich bin Diakonin und Sozialpädagogin und werde ab **1. Dezember 2016** die Nachfolge von Diakon Eddie Schellin antreten.

Nach über 11 Jahren Kinder- und Jugendarbeit in der Kirchengemeinde Reinfeld und knapp 2 Jahren im Arbeitsbereich Schulkooperative Arbeit der Nordkirche darf ich mir mit dem Dienstantritt in Ihren Gemeinden einen Herzenswunsch erfüllen – (wieder) Senior*innenarbeit! Mein Herz schlägt schon lange für die Arbeit mit älteren Menschen, die ich während meines Studiums in Hannover für mich entdeckte, im Berufspraktikum vertiefte und in meiner ersten Stelle bei der Diakonie in Oldenburg (Oldbg.) ausweitete. Nach vielen Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit in diesem Bereich kann ich also nun mein „Hobby“ wieder zum Beruf machen, wie schön!

Ich bin neugierig auf das, was sich in Ihren Gemeinden bewährt hat, was Sie verändern oder weiter entwickeln möchten, und welche neuen Ideen Sie haben – dies alles möchte ich begleiten, fördern und mit Ihnen auf den Weg bringen! Natürlich werde ich auch eigene Ideen einbringen und z.B. neue Veranstaltungen entwickeln, um neue Zielgruppen anzusprechen. Dabei sehe ich mich als „Teamplayerin“ und bin froh und dankbar über die Senior*innen, die Ehrenamtlichen und die hauptamtlichen Kolleg*innen, mit denen ich die Senior*innenarbeit gut weiterführen möchte. Gespannt auf die Begegnungen, Gespräche und Veranstaltungen mit Ihnen grüße ich Sie sehr herzlich!

Ihre Diakonin Kerstin Frerichs

„Mein Name ist Kerstin Frerichs, ich bin 40 Jahre alt, verheiratet und wohne in einem Dorf bei Reinfeld (Holstein) im Kreis Stormarn.“

einladung

Gottesdienst

Gottesdienst und Empfang zur Einführung von Diakonin Kerstin Frerichs am **Sonntag, 26. Feb. 9.30 Uhr** in der Kirche ZU DEN 12 APOSTELN

HALLO!

AUFERSTEHUNG

Adventsfeiern

Am Montag, **12. Dezember** und am Dienstag, **13. Dezember** jeweils um **14.30 Uhr**

EMMAUS

Weihnachtsfeier

Am **Donnerstag**, dem **15. Dezember** um **15.00 Uhr**

MARIA-MAGDALENA

Advents-Nachmittag

Advents-Nachmittag mit und in der katholischen Pfarrgemeinde St. Bruder Konrad (Am Barls 238) am **Freitag, 2. Dezember** um **16.00 Uhr**

ZU DEN 12 APOSTELN

SeniorInnenweihnachtsfeier

Am **Donnerstag**, dem **15. Dezember** um **14.30 Uhr**

Sozialstation Lurup-Osdorfer Born
Diakoniestation e.V.

Pflegebedürftige Menschen
können ihr Leben in ihrer vertrauten Umgebung mit unserer Unterstützung so führen, wie sie es sich wünschen.
Wir beraten Sie gern umfassend zu all unseren Angeboten, sprechen Sie uns an!

AMBULANTE PFLEGERISCHE DIENSTE
www.lurup-pflege.de

☎ (040) 831 40 41 . Kleiberweg 115 d . 22457 Hamburg

Was ist denn fair?

So lautet der Titel des Gottesdienstes zum Weltgebetstag, der am **3. März 2017** rund um den Globus gefeiert wird. Auch in Lurup. Dieses Mal in der AUFERSTEHUNGSKIRCHE um **18.00 Uhr**. Im Anschluss wird ein landspezifischer Imbiss gereicht. Die Liturgie 2017 ist von christlichen Frauen der Philippinen vorbereitet worden.
Wer Lust hat, in die Themen dieses Inselstaates einzusteigen und sich u.a. mit dem von den Philippininnen vorgegebenen Gleichnis von den Arbeitern im Weinberg (Mt 20,1-16) zu beschäftigen, der/die ist herzlich willkommen, zum ersten Treffen zu kommen: am **Mittwoch,** den **18.01.17** um **18.00 Uhr** im Alten Kirchsaal.

Das Titelbild zum Weltgebetstag 2017, „A Glimpse of the Philippine Situation", von der Künstlerin Rowena „Apol" Laxamana-Sta. Rosa

Diakonie pflegt

Gott sei Dank, hier zählt der Mensch

Auch ganz in Ihrer Nähe in einer von über 80 Pflege-Einrichtungen der Diakonie in Hamburg

Wir beraten Sie gerne persönlich, jeden Tag, rund um die Uhr und kostenlos.

www.pflege-und-diakonie.de
Service-Telefon 0800-011 33 33

Bei uns finden Sie sofort aktuelle freie Plätze im Seniorenheim, in der Kurzzeitpflege und Pflegedienste oder Tagespflege-Einrichtungen.

TABEA
Leben bei Freunden gGmbH
Tagespflege in Lurup
• Kostenloser Probetag • Hol- und Bringdienst
• Entlastung für die pflegenden Angehörigen
• Neue soziale Kontakte • Treffen mit Menschen, die zuhören
Luruper Hauptstraße 119
22547 Hamburg
Telefon 040/840523-0
Fax 040/840523-1110
www.tabea.de

BESTATTUNGEN LAUWIGI
www.lauwigi-bestattungen.de
100 Jahre
Alle Bestattungsarten in jeder Preislage auf allen Friedhöfen, Seebestattungen und Bestattungsvorsorge
Tag und Nacht
Osdorf - Lurup - Schenefeld - Halstenbek und Umgebung
Hauptbüro: 22549 Hamburg-Osdorf, Rugenbarg 39, (040) 80 35 59
Filiale: 22869 Schenefeld, Fritz-Lau-Straße 7, (040) 83 01 98 53
Filiale: Halstenbek, Hagenwisch 2a, (04101) 8 04 85 44
BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT
Hamburgs Westen und alle Elbvororte von Altona bis Wedel

Erd-, Feuer-, Seebestattungen
Bestattungsvorsorge
Ihre Sorgen und Wünsche sind unsere Aufgaben
OTTO KUHLMANN
Bestattungswesen seit 1911
Inh. Frank Kuhlmann
Fachgeprüftes Unternehmen
Bahrenfelder-Chaussee 105 . 22761 Hamburg
040.89 17 82
www.kuhlmann-bestattungen.de

Ein herzliches Willkommen

den neuen Konfirmand*innen in Lurup und Osdorfer Born. Nach den Sommerferien beginnt der Unterricht. Die Mädchen und Jungen der Maria Magdalena-Kirchengemeinde haben ihren Unterricht dort, diejenigen aus Lurup mal in ihren eigenen Kirchengemeinden, mal zusammen mit den anderen: Auferstehung, Emmaus, 12 Apostel.

Den Auftakt in Lurup bildet eine Fahrradrallye, um schon einmal die Kirchen in der Region kennenzulernen. Am nächsten Tag die Begrüßung im Gottesdienst. Die Konfirmand*innen sind eine der wichtigsten Gruppen im Leben einer Gemeinde, denn sie sind deren Zukunft.

Dann der vorläufige Höhepunkt: das Wochenende in Sprötze in der Nordheide. Tolles Ambiente: das Haus, die Umgebung. 50 Konfis, dazu hochmotivierte Begleiter*innen: Teamer*innen (siehe Foto), Trainees, die Jugendmitarbeiterin, die Pastor*innen. Das Thema: die Perlen des Glaubens.

Der Freitagabend beginnt mit einer Spielrunde zum gegenseitigen Kennenlernen. Der Sonnabend ist der Beschäftigung mit dem Thema gewidmet: die Mädchen und Jungen durchlaufen in Kleingruppen sechs Stationen, erfahren auf diese Weise etwas über den Glauben und sammeln Perlen, z. B. die Gottesperle oder die Tauf-Perle, die sie später zu einem Armband auffädeln. Und sie sammeln Erfahrungen – mit sich selbst und den anderen in der Gruppe. Die schon Konfirmierten, die Trainees, bereiten für den Abend eine Art „Schnitzeljagd“ vor. Am Sonntagvormittag gestalten alle in kleinen Gruppen den anschließenden gemeinsamen Abendmahls-Gottesdienst.

Alle kennen sich jetzt schon viel besser. Da macht der wöchentliche Unterricht in den Heimatgruppen gleich nochmal so viel Spaß. ☺☺☺

Birgit Mahn

AUFERSTEHUNG

Luruper Hauptstr. 155, 22547 Hamburg

Büro: Katrin Jungk
Mo-Mi 9.00 -12.00 Uhr
Do 15.00 -18.00 Uhr
Tel: 8 31 40 04
Email: info@auferstehung-lurup.de
Büro: Daniela Schaaf
Mo 8.00 -14.00 Uhr
Do 10.00 -16.00 Uhr
Fr 11.30 -13.00 Uhr
Tel.: 840 55 91-0 (Fax -11)
Email: schaaf@lurob.de
Web: www.auferstehung-lurup.de

Vorsitzende Kirchengemeinderat:
Inge Goes, Tel: 83 71 61

Spendenkonto: Haspa
IBAN DE65 200505501053250955

Ev.- Luth. Kiga Binsenort der Auferstehungskirchengemeinde:
Leiterin Erdmuthe Reinhardt
Binsenort 10, 22549 Hamburg
Tel: 8 32 23 32, Fax: 83 21 00 37
Email: evkiga@binsenort.de

EMMAUS

Kleiberweg 115, 22547 Hamburg

Büro: Ursula Rusch
Di 9.00 -12.00 Uhr
Do 15.00 -17.00 Uhr

Daniela Schaaf
Mi 9.00 -12.00 Uhr
Fr 9.00 -10.00 Uhr
Tel.: 84 05 09 70
Fax: 84 05 09 80
Email: emmauslurup@web.de
Web: www.kirche-hamburg.de/gemeinden

Vorsitzende Kirchengemeinderat:
Pastorin Birgit Mahn

Spendenkonto: Haspa
IBAN DE31 200505501053215677

Ev.- Luth. Kita Emmaus:
Leiterin Tatjana Mehling-von Neindorff
Kleiberweg 115, 22547 HH
Tel: 84 05 09 72, Fax: 84 05 09 80
Email: KiTa.Emmaus@kitawerk-hhsh.de

MARIA-MAGDALENA

Achtern Born 127d, 22549 Hamburg

Büro: Elfi Schroeder
Di 14.00 - 17.00 Uhr
Do 9.00 - 12.00 Uhr
Tel: 831 50 85
Fax: 832 61 22
Email: schroeder@maria-magdalena-kirche.de
Web: www.maria-magdalena-kirche.de

Vorsitzender Kirchengemeinderat:
Pastor Mathias Dahnke

Spendenkonto: Haspa
IBAN DE61 200505501372121358

Ev.- Luth. Integrationskindertagesstätte:
Leiterin Inga Breuer
Achtern Born 127, 22549 Hamburg
Tel: 8 32 12 11, Fax: 84 00 44 75
Email: kita@maria-magdalena-kirche.de

ZU DEN 12 APOSTELN

Elbgaustraße 138, 22547 Hamburg

Büro: Nina Bartels
Öffnungszeiten erfahren Sie über den Anrufbeantworter
Tel: 84 26 66
Fax: 41 91 19 14
Email: zuden12Aposteln@t-online.de
Web: www.kirchezudenzwoelfaposteln.de

Vorsitzende Kirchengemeinderat:
Pastorin Britta Goerke

Spendenkonto: Haspa
IBAN DE87 200505501285121008

Ev.- Luth. Kindertagesheim Zu den 12 Aposteln:
Leiterin Susanna Müller
Boberstraße 6, 22547 Hamburg
Tel: 84 25 62, Fax: 41 91 18 10
Email: Kth-boberstrasse@hamburg.de

Kirchenmusik und Chöre:
Anne-Katrin Gera (AUFERSTEHUNG), Leitung Luruper Kantorei
Tel: 82 29 63 23, gera@lurob.de

Jonathan Sievers, Kirchenmusiker (MARIA-MAGDALENA), Tel: 0163 248 98 99)

Walter Zielke (EMMAUS, ZU DEN 12 APOSTELN), Tel: 84 05 09 70, zielke@lurob.de

Leitung Swinging Colors (EMMAUS): Britta Dierks, Tel: 43 32 06

Hausmeister und Küster:
Robert Pein (AUFERSTEHUNG) Tel: 0176-77 91 54 06
Ralf Severloh (EMMAUS, MARIA-MAGDALENA, ZU DEN ZWÖLF APOSTELN), Tel: 0175-6 90 90 38
Louis Malfertheiner (Zu den zwölf Aposteln), Tel: 0175-491 93 08

Sozialstation Lurup-Osdorfer Born:
Kleiberweg 115d, 22547 Hamburg Tel: 8 31 40 41, Fax: 8 32 32 40

Freizeittreff Luur-up:
Spreestraße 22, 22547 Hamburg Tel: 83 74 76, www.luur-up.de

Jugendbüro:
Bettina Lockowand, Kleiberweg 115, 22547 Hamburg, Tel: 84 05 09 81,
Mobil: 0176-23 23 7869, betty.lockowand@lurob.de

Seniorenbüro:
Diakonin Kerstin Frerichs, Elbgaustraße 138, 22547 Hamburg
Mobil: 0176-4766706, frerichs@lurob.de

Seniorentreff:
Heike Krüger u. Kerstin Frerichs, Elbgaustr. 138, 22547 Hamburg, Tel: 84 26 26

Stadtteildiakonie:
Kontakt bis auf weiteres über das Gemeindebüro – dienstags von 11.00 bis 13.00 Uhr.
Derzeit aus Kapazitätsgründen keine Ausgabe von neuen Nummern für die Lebensmittelausgabe.

Lurup 222 - Gemeinsam für seelische Gesundheit (ehemals PSK Lurup):
Luruper Hauptstraße 222, 22547 Hamburg , Tel: 83 10 21, beratung@lurup222.de,
Offene Sprechstunde: Mo. + Fr. 11.00-12.00 Uhr, Di. + Mi. + Do. 16.00-18.00 Uhr
Sozialberatung: Mo. 16.00-17.00 Uhr, www.lurup222.de

AUFERSTEHUNG

Pastor Martin Goetz-Schuirmann
Flurstraße 1 | 22549 Hamburg
Tel: 83 60 17 | Fax: 831 40 06
Email: goetz-schuirmann@auferstehung-lurup.de

Pastorin Kirstin Kristoffersen
Luruper Hauptstraße 155 | 22547 Hamburg
Tel. 0176-476 555 77 | Fax: 831 40 06
Email: kristoffersen@auferstehung-lurup.de

MARIA-MAGDALENA

Pastor Mathias Dahnke
Achtern Born 127 d | 22549 Hamburg
Tel: 84 07 95 99 | Fax: 83 26 122
Email: dahnke@maria-magdalena-kirche.de

Pastor Jörg Fenske
Achtern Born 127 d | 22549 Hamburg
Tel: 83 986 864 | Fax: 84 05 83 41
Email: fenske@maria-magdalena-kirche.de

EMMAUS

Pastorin Birgit Mahn
Kleiberweg 115a | 22547 Hamburg
Tel: 840 50 971
Email: birgitmahn@gmx.de

ZU DEN 12 APOSTELN

Pastorin Britta Goerke
Ammernweg 52 | 22547 Hamburg
Tel: 84 05 81 60 | Fax: 41 91 19 14
Email: pastorin-goerke@web.de

Pastorin Saskia Tluczykont
Elbgaustraße 140 | 22547 Hamburg
Bürozeit: freitags 11:00 -13:00 Uhr und nach telefonischer Absprache
Tel: 840 53 650 | Fax: 41 91 19 14
Email: sroeschmann-tluczykont@web.de

IMPRESSUM KIRCHENINFO

Herausgeber und V.i.S.d.P.: Ev.-Luth Kirchengemeinden Lurup und Osdorfer Born
Layout+Produktionsvorbereitung: Schumacher Konzept.Design Hamburg, Druck: DMS Offsetdruck Hamburg,
Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier, Auflage: 20.200, Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 12. Januar 2017